

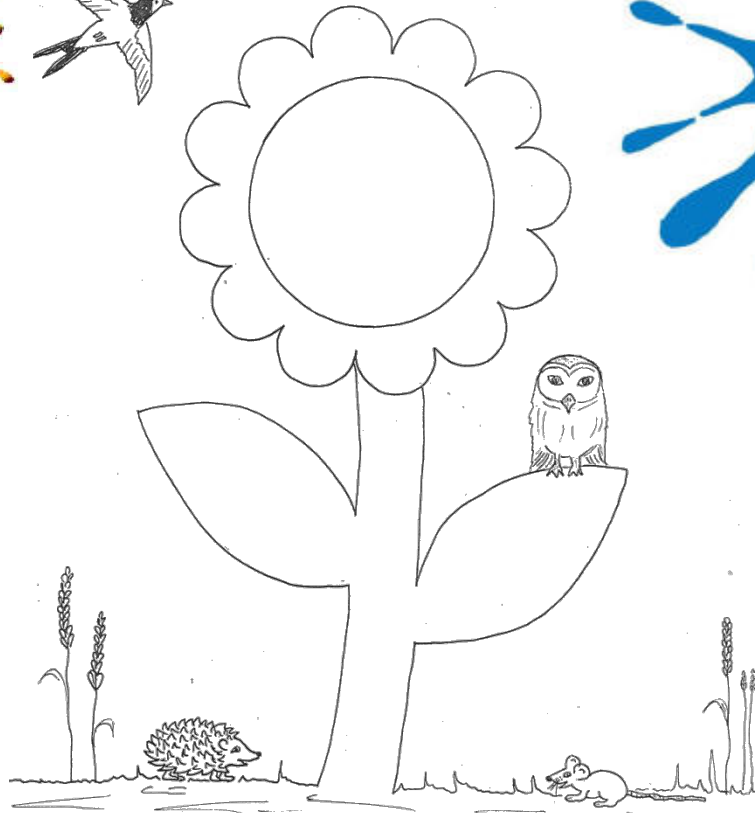
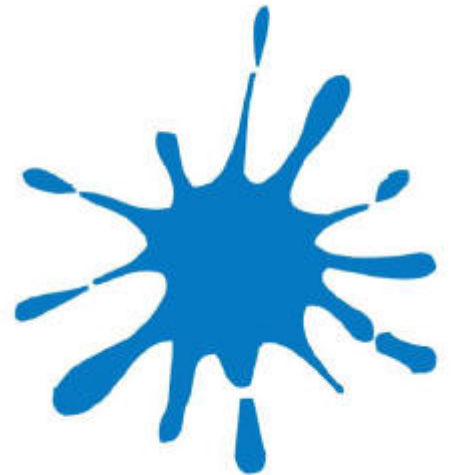


Ausgabe: Oktober 2014

KINDERTAGESSTÄTTENZEITUNG



DER KLECKS



Katholische Schynse-Kindertagesstätte
Sommerlocher Straße 8
55595 Wallhausen

Tel.: 06706 / 596
kath.schnyse.kita@wallhausen.de
<http://www.treffpunkt-kirche.info>

Inhalt

Seite 1:	Begrüßung
Seite 2-4:	... aus den Gruppen...
Seite 5:	Die Kunstgruppe stellt sich vor
Seite 6:	Elternausschuss
Seite 7-8:	Tipps für die ganze Familie! Was können wir zusammen tun?
Seite 9:	Kinderseite
Seite 10:	Termine
Redaktion:	Team der Kath. Schynse- Kindertagesstätte Sommerlocher Str.8 55595 Wallhausen Tel. 06706/596

Ausgabe unserer Kindertagesstättenzeitung „Der Klecks“ für das Kindertagesstättenjahr 2014/2015

Wir haben uns von 17 Kindern verabschiedet und wünschen ihnen alles Gute in der Schule.

Die Kindergartenkinder und ihre Erzieherinnen bereiten sich gemeinsam auf den Herbst vor. An vielen Dingen haben wir schon den Herbst entdeckt: es regnet oft, die Blätter fallen von den Bäumen und wir müssen wieder die Matschhosen anziehen. Die Vorschulkinder waren schon in der Weinlese. Auch die Gruppenräume werden herbstlich geschmückt. Zusammen mit den Kindern freuen wir uns auf das St. Martinsfest mit Pater Meinulf.

Wir freuen uns sehr auf ein erlebnisreiches, lernreiches und lustiges Jahr mit Ihnen, der Gemeinde und dem Träger.

1. Sankt Martin, Sankt Martin, Sankt Martin
ritt durch Schnee und Wind,
sein Roß das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut:
sein Mantel deckt' ihn warm und gut.
2. Im Schnee da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittere Frost mein Tod!
3. Sankt Martin zog die Zügel an,
sein Roß stand still beim armen Mann,
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt'
den warmen Mantel unverweilt.
4. Sankt Martin gab den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.



Wir hoffen auch weiterhin auf gegenseitiges Tragen, Halten und Aushalten, sowie auf Verständnis für einander, denn unsere Aufgabe ist es, mitzuwirken, dass die Kinder sich entfalten, wachsen und reifen können.

Ihr Kindertagesstätten – Team Wallhausen

... aus den Gruppen...

Schwalbennest



Liebe Eltern,

in unserer Gruppe hat sich einiges getan. Unsere Großen: Maximilian, Kathi, Semih, Sina, Luisa, Til, Jakob, Katharina, Eliah und Laura haben die Schwalbengruppe verlassen und fühlen sich nun in der Igelhöhle und in dem Mäuseloch wohl. Doch auch das Schwalbennest hat Zuwachs bekommen. Wir begrüßen: Bruno, Maron, Hanna, Leon, Nick, Joah und Theo, die eine schöne Zeit bei uns erleben und sich nun neu kennen lernen dürfen.

Wir entdecken, wie sich die Natur verändert und beobachten die vielen kleinen Krabbelkäfer auf dem Spielplatz. Aus Kastanien haben wir schöne Ketten gebastelt und in unserem Stuhlkreis erzählen wir das Fingerspiel von der Familie Maus und singen viele Lieder: „ Der Herbst ist da“, „ Ich hol mir eine Leiter“, „ Igele, Igele“...

Besonders freuen wir uns über das Kindergartenobst, das wir jeden Montag geliefert bekommen und morgens sowie mittags essen.

Aus unseren feurigen Radieschen hat Janine einen feinen Dip gezaubert, den wir beim Frühstück mit Kürbiskernbrötchen probiert haben.

Wir freuen uns auf die bunte Jahreszeit und alles, was sie uns bringen mag.

Das Schwalbennest



Eulenbaum



Der Herbst ist nun auch in der Eulengruppe eingezogen. Wir haben Kastanien auf Schnüre gefädelt und damit unsere Puppenecke dekoriert. Wir singen Herbstlieder und spielen Äpfel- und Birnenpflücken. Doch nach den Sommerferien war erstmal das Thema „Sonnenblume“ angesagt: Wir hatten Sonnenblumen auf unserem Jahreszeitentisch, sangen im Stuhlkreis ein Sonnenblumenlied, malten mit Handabdrücken Sonnenblumenbilder und aßen Sonnenblumenkerne. Natürlich hat die Eulengruppe auch wieder Zuwachs bekommen, Leana und Lukas kamen im September zu uns und Elaina im Oktober. Julius, Leander und Yannis sind nur noch bis Ende Oktober bei uns, dann wechseln sie in die Igelgruppe. Wir wünschen ihnen einen guten Umzug!

Der Eulenbaum

Igelhöhle

Liebe Eltern,
die Igelkinder hatten in den letzten Wochen viel zu tun. Unser Thema sind die Tiere unserer näheren Heimat. Wir haben alle Tiere aufgezählt, die wir kennen. Marlon hat Laufenten. Also kamen diese als erstes dran. So kamen wir auf Tiere, die Federn haben. Da brachte uns Lara eine ganze Schachtel voll Federn an und Eierschalen. Frau Decker hat einen Igel in ihrem Garten. Sie hat ganz viel von ihm erzählt. Jetzt wurde es spannend- Philipp brachte ein Wespennest mit. Gefährlich dachten wir. Aber es war leer. Nun lernten wir etwas von Wespen und von den Wespen kamen wir zu den Bienen. Auf Lauris Dachboden machte jemand krach. Wer war das nur? Sein Papa stellte eine Lebendfalle auf und so kamen wir zu Fotos und natürlich Infos über Siebenschläfer. Frau Müller hatte auch Fotos von ihren Katzen dabei und erzählte lustige Sachen von ihnen. Viele Kinder haben eine

Katze oder die Oma. Ja und im Wald fanden wir dann so tolle Tiere wie Asseln, Würmer, Spinnen und Ameisen.

Auf unserem Außengelände fanden wir viele Nüsse. Wir knackten die Nüsse und haben sie gemahlen. Daraus backten dann Frau Decker und die Kinder einen Kuchen. Wir werden noch vieles über den Herbst in den nächsten Wochen erfahren.

Die Igelhöhle



Mäuseloch

Zurzeit leben 21 Mäuse in unserem Zimmer. Davon sind 8 Wechselkinder aus der Schwalbengruppe dazu gekommen. Wir wachsen langsam zusammen. Viele neue Regeln lernen die Kinder kennen. Was mache ich, wenn ich in die Turnhalle, Bauecke oder Verkleidungsecke möchte?

Wer hilft mir, wenn ich mich anziehen soll oder alleine auf die Toilette gehe?

Selbstständigkeit üben und Selbstbewusstsein stärken, sowie Mut haben neue Freunde zu finden, das alles begleitet die neue Gruppensammensetzung, wenn 12 Schulkinder die Mäuse verlassen haben. Auch Kinder haben dann Ängste und Sorgen!

Aber bei gemeinsamen Spielen, entdecken der neuen Spielräume, lustigem Singen und Lachen findet jeder langsam seinen Platz. Jede Woche bekommen wir Obst oder Gemüse und probieren, wie es schmeckt, riecht und sich anfühlt. Wir sprechen über unser Essen: Was ist gesund? Was trinke ich gerne? Wo wächst das Obst? Dazu gibt es einige Spiellieder, die uns durch die Ernte- und Herbstzeit begleiten.

Auch die Blätter fallen schon von den Bäumen. Die Nüsse sind gesammelt. Mal schauen was noch um uns herum geschieht.

Das Mäuseloch



Die Kunstgruppe stellt sich vor...

Wir Kinder der Kunstgruppe sind schon vier Jahre alt (die nächsten Schulkinder). Da wird es wirklich Zeit einmal mit Farben so richtig zu experimentieren. Was es da alles gibt! Wir haben uns erst mal alle verschiedenen Farben angeschaut. Stifte, Malkreide, Wasserfarben, Flüssigfarben, Fingerfarben,... Alles haben wir gesehen und besprochen. Farben haben Namen wie wir Kinder auch. Sie heißen aber nicht Luka, Johanna oder Marlon. Nein sie heißen rosa, rot, blau, grün...

Ja und dann lernten wir das kleine Gelb und das kleine Grün kennen. Ein tolles Bilderbuch ist das. Ja und wenn die zwei sich umarmen werden sie blau. Und wenn das kleine Rot auf das kleine Blau trifft wird es lila. Ja und diese tolle Farbe „rosa“ können wir jetzt selbst mixen. Das macht großen Spaß. Dann sieht es in unserem Zimmer bunt aus.

Zum Glück haben wir alle alte Shirts an. Wir sehen an diesen Tagen nämlich auch sehr bunt aus.

Für unsere Experimente sammeln wir ganzjährig leere Gesichtscremedosen, denn darin kann man super gut unsere Experimentierfarben aufheben.

Doris Müller



Die Wahl und erste Herbstgefühle - Neues vom Elternausschuss

Wie jedes Jahr im Herbst zu Beginn des neuen Kindergartenjahres haben wir auch dieses Mal wieder einen neuen Elternausschuss gewählt. Neu? Nein, nicht ganz. Julia Bartosch ist als neues Teammitglied dazu gestoßen. Die anderen Mitglieder (Thomas Eckes, Eva Gellweiler, Friederike Salm, Elke Kretschmar, Silvia Mindnich, Mone Borsellino und Eva Eckes) gehören bereits zu den "alten Hasen" und bleiben dem Team gerne treu.

Wir bedanken uns bei Birgit Wies, die uns viele Jahre tatkräftig unterstützt hat!

Wir bedanken uns ebenfalls bei den Erzieherinnen, die einen tollen Elternabend organisiert hatten mit vielen schönen und anschaulichen Demonstrationen in den einzelnen Gruppen. Es hat viel Spaß gemacht durch die Zimmer zu streifen, die vielen Ausstellungsstücke zu entdecken und sich in netten Gesprächen auszutauschen!

Bereits kurz nach der Wahl hat sich der Elternausschuss getroffen und die nächste Aktion geplant.

Denn der Herbst steht vor der Tür und damit auch der St.-Martins-Umzug. Wie jedes Jahr findet auch dieses Mal wieder eine Verlosung statt. Und wie in jedem Jahr kommt der Erlös dieser Aktion den Kindern zu Gute!



Viele fleißige Helfer sind unterwegs gewesen und haben in ganz Wallhausen die Lose verkauft. Vielen Dank dafür!! Auch den Spendern der Preise sei hiermit gedankt! Nur durch diese Hilfe kann eine solche Verlosung statt finden und Erfolg haben, so dass wir auch in Zukunft wieder Spielsachen und andere Dinge für den Kindergarten finanzieren können!



Unter anderem basteln wir auch in diesem Jahr wieder mit den Kindern Laternen. Der Elternausschuss finanziert das gesamte Material für alle Kinder und steht Eltern und Kindern an den Bastelnachmittagen tatkräftig zur Seite, so dass an St. Martin alle Kinder mit einer selbst gebastelten Laterne laufen können.

Wir wünschen nun allen Familien einen schönen Umzug und viel Glück für die Verlosung!

Ihr Elternausschuss

--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--Neu--

Der Elternausschuss startet mit dieser Ausgabe des Klecks eine neue Themenseite:



Tipps für die ganze Familie - Was können wir zusammen tun?

Wir werden hier verschiedene Ideen und Anregungen geben für Familienausflüge, Spiele, Bücher usw., die uns selber gut gefallen und unseren Familien viel Spaß gemacht haben. Diese Tipps werden wir anpassen an die jeweilige Jahreszeit.

Wir wünschen Ihnen allen viel Spaß beim Ausprobieren!

Vielleicht hat auch jemand von den Lesern etwas schönes gespielt oder einen spannenden Ausflug gemacht? Dann teilt uns dies mit (an Eva Eckes - eva1804@web.de).

Dynamikum in Pirmasens - ein besonderes Museum

Unser erster Tipp ist gut geeignet für einen Familientagesausflug in der kalten und nassen Jahreszeit. In Pirmasens gibt es ein Museum der besonderen Art. Alles was hier ausgestellt wird, ist nicht zum Angucken, sondern zum Anfassen und Ausprobieren gemacht. Kinder (und Erwachsene) sind herzlich dazu eingeladen verschiedene Experimente zu Themen wie Windkraft, Schall, Schwerkraft usw. auszuprobieren. Alles darf angefasst und getestet werden - nix kann kaputt gehen! Es gibt zwei Stockwerke zu allen möglichen verschiedenen Themenbereichen.

Die Anfahrt dauert ca. eine Stunde - bereits auf der Autobahn ist das Museum beschildert und ein eigenes Parkhaus bietet viele Parkplätze.

Kinder bis 6 Jahre sind komplett frei, Erwachsene kosten 9 €.

Im Erdgeschoss haben wir uns mit der Familie weit über zwei Stunden beschäftigt. Sogar unser Dreijähriger war begeistert und hat schon so einiges probiert. Das Obergeschoss ist eher etwas für Schulkinder, da einige der Versuche gelesen werden müssen oder viel logisches Denken notwendig ist. Wir waren alle begeistert und können das Museum wirklich empfehlen, da für alle Familienmitglieder etwas zum Probieren dabei war.

Nähere Infos gibt es unter www.dynamikum.de.



Jenga - ein altes Spiel fast vergessen

Aus den Tiefen unseres Spieleschranks haben wir mal wieder etwas ausgegraben: Jenga, ein Geschicklichkeitsspiel, das tatsächlich für alle Familienmitglieder spannend ist. Hier werden Holzklötze in 3er-Reihen gestapelt. Jeder muss nun reihum einen Holzklötz aus dem Stapel ziehen und oben auf legen. Wer den Turm zum Einsturz bringt, hat verloren.

Laut Spielbeschreibung erst ab 7 Jahren zu empfehlen. Bei uns spielt der 3-jährige allerdings geschickter als der ganze Rest der Mannschaft. Die Kinder bekommen gar nicht mehr genug davon und dieses Spiel wird auch für Mama und Papa nicht langweilig, da jeder vorsichtig sein muss...

Man bekommt es bereits ab ca. 10€ im Internet.

Dosen-Klapper-Spiel

Dieses Spiel ist sehr kurzweilig und auch für die Eltern witzig und interessant. Es kann auch gut an einem Kindergeburtstag gespielt werden.

Man benötigt eine leere undurchsichtige Dose; es ist egal, ob aus Plastik oder Metall. Nun werden alltägliche Gegenstände in der Dose versteckt und geklappert. Jeder darf nun reihum raten was sich in der Dose befindet. Der Gewinner erhält die Dose und darf weiter machen.



Bunte Glaslichter

Zum Abschluss haben wir dieses Mal noch einen schönen vorweihnachtlichen Bastelvorschlag:

Man benötigt hierzu leere Marmeladengläser, Kleister oder Kleber und buntes Papier. Das Papier sollte durchsichtig sein. Man kann es in kleine Schnipsel zerreißen und die Marmeladengläser damit bekleben. Das können auch schon die ganz Kleinen. Danach ein Teelicht ins Glas und schon hat man schöne Deko für die Adventszeit.

Auch mit glänzendem Papier in Gold oder Silber ist das Bekleben möglich. Vielleicht fällt ja jemandem noch etwas ein womit man die Gläser dekorieren könnte?

Kinderseite



Terminkalender 2014/ 2015

November 2014

- 3.11: Elternabend Eulen 20.00 Uhr
- 6.11: Elternabend Mäuse 20.00 Uhr
- 10.11: St. Martin mit Pater Meinulf
- 20.11: Fotograf
- 25.11: Elternabend Schwalben 20.00 Uhr

Dezember 2014

- 5.12: Nikolausfeier in den Gruppen
- 5.12: Puppentheater vom Elternausschuss finanziert (weitere Infos folgen)
- 15-19.12: Adventsfeier in den Gruppen

Januar 2015

- 5.01+6.01: Konzepttage (Kita geschlossen)
- 7.01: 1 Kita Tag
- 28.01: Vorschuleelternabend

Vormerken :

**Weihnachtsferien: 22.12.2014-6.01.2015
(erster Kita Tag: Mi, 7.01.2015)**

Sommerferien: 24.07-16.08.2015